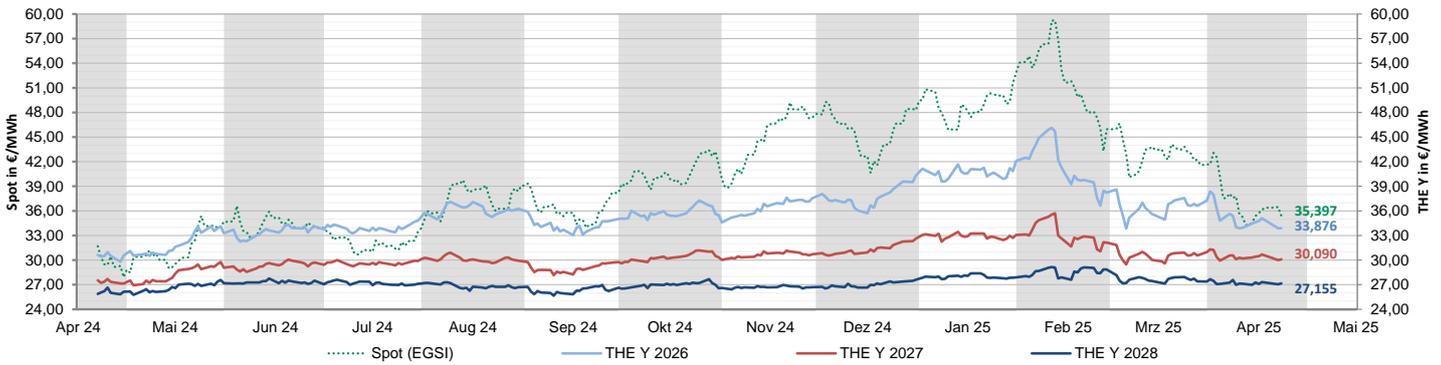


Gas - Marktübersicht

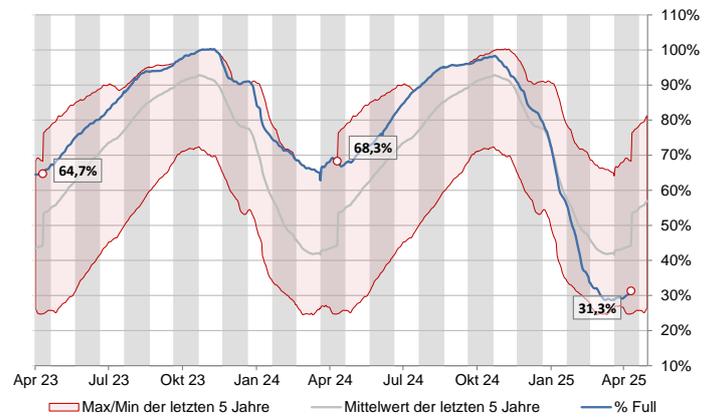
Gas Jahresprodukte



Wochenübersicht

	aktuell	Vorwoche		26-Wochen	26-Wochen
	23.04.2025	14.04.2025	%	Hoch	Tief
THE Y 2026	33,876	34,455	-1,68%	46,112	33,864
THE Y 2027	30,090	30,304	-0,71%	35,706	29,462
THE Y 2028	27,155	26,989	+0,62%	29,148	26,425
THE Win 2025	36,635	37,195	-1,51%	53,669	36,116
THE Sum 2026	32,496	33,130	-1,91%	44,553	32,062
THE Win 2026	33,461	33,893	-1,27%	42,177	33,188
THE Sum 2027	28,756	28,881	-0,43%	33,954	27,639
THE Q3 2025	35,542	36,279	-2,03%	57,737	35,083
THE Q4 2025	36,733	37,238	-1,36%	54,905	36,205
THE Q1 2026	36,535	37,151	-1,66%	52,716	36,025
THE Q2 2026	32,827	33,350	-1,57%	45,198	32,344
THE Mai 2025	35,140	35,745	-1,69%	58,334	34,533
THE Juni 2025	35,171	35,864	-1,93%	58,196	34,697
THE Juli 2025	35,396	35,983	-1,63%	57,834	34,887
THE August 2025	35,340	36,235	-2,47%	57,642	35,025

Gasspeicherbestände (Deutschland)



Kommentar

- Der Gasterminkmarkt zeigte sich im Berichtszeitraum weitestgehend seitwärts ausgerichtet. Durch die Bank sind leichte Rückgänge zu verbuchen. Einerseits wirken die niedrigen Gasspeicherbestände stützend, andererseits belasten die steigenden Temperaturen und die derzeit gute Angebotslage durch hohe LNG-Anlieferungen. Mit ein Grund für die Zurückhaltung ist zudem die Diskussion über eine mögliche Lockerung der europäischen Gasspeichervorgaben. In der Schwebe ist weiterhin das Thema US-Zölle und die weitere Entwicklung in den Bemühungen um eine Waffenruhe im Ukrainekrieg. Bei den vorherrschenden Ungewissheiten will sich scheinbar niemand zu weit aus dem Fenster lehnen.
- Der Ölmarkt zeigte sich bis Anfang der Woche zunächst im Aufwind angesichts abnehmender Konjunktursorgen durch wieder versöhnlichere Töne aus Washington, bevor gestern eine Abwärtskorrektur stattfand. Belastet wurden die Ölpreise durch Aussagen des Ölförderlandes Kasachstan. Man werde bei der Ölförderung nationale Interessen über die des Ölverbundes OPEC+ stellen, hieß es. Die Aussagen deuten auf wachsende Spannung innerhalb des Kartells hin. Zudem sind die US-Lagerbestände offiziellen Daten zufolge leicht angestiegen. Analysten hatten mit einem Rückgang gerechnet.
- Nach dem kräftigen Anstieg der EUAs vor Ostern kam es zum Start in die Woche zunächst zu Abwärtskorrekturen. Diese erwiesen sich allerdings durch den gestrigen Rebound als kurzlebig. Händler führten den Anstieg auf ein insgesamt aufgehelltes handelspolitisches Umfeld zurück.
- Insgesamt wurde US-Präsident Trump seinem Ruf als Volatilitätsmaschine gerecht, denn vielfach waren die Marktbewegungen Reaktionen auf den unberechenbaren Politikstil der USA. Weiter im Fokus stehen die Themen Zollpolitik und Ukrainekrieg.

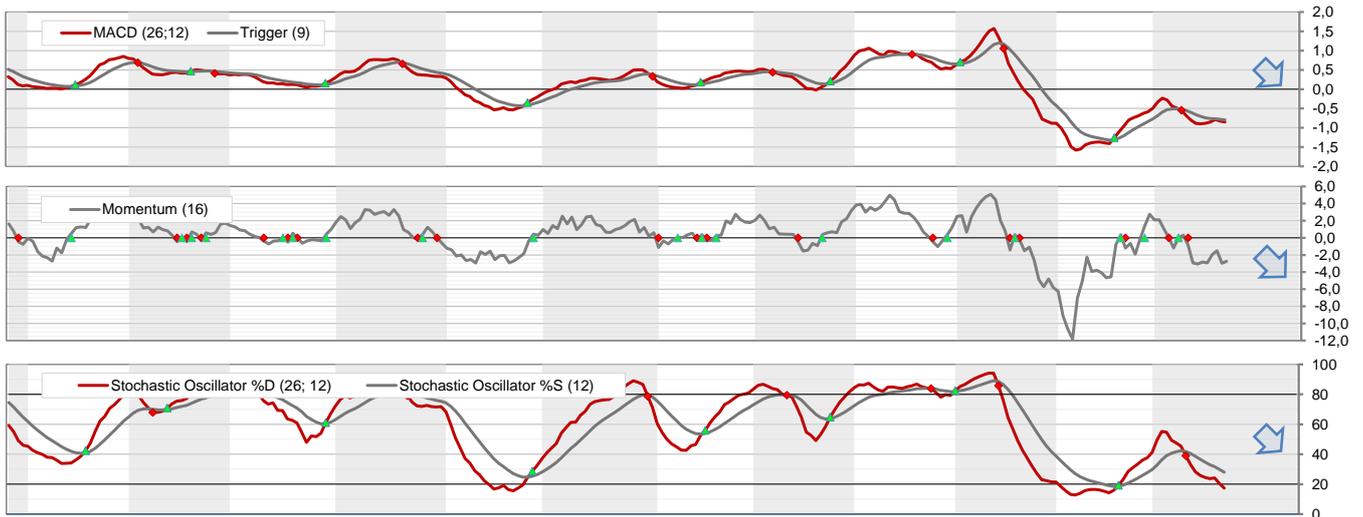
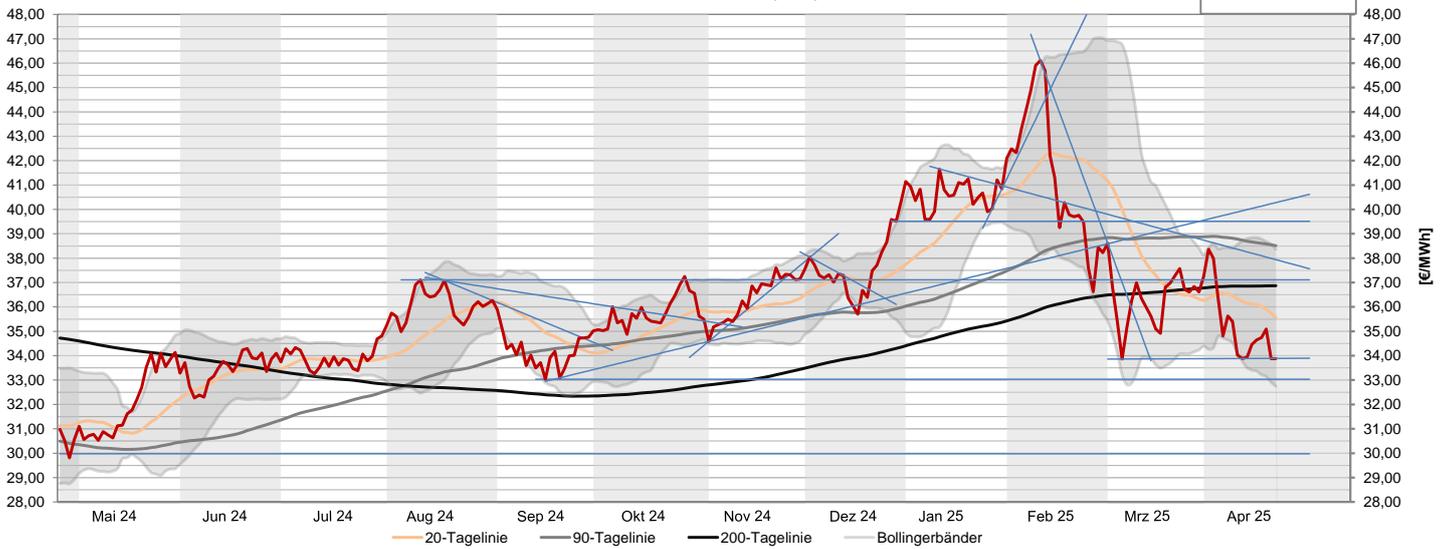
Commodities



Gas - Technische Analyse

THE Y 2026  
 Letzter Kurs: 33,88 (+0,00)

Ausblick: ➔



Kommentar - Technische Analyse THE Y 2026

- Seit dem letzten Bericht lag die Spanne im THE-Jahresband 2026 auf Settlementbasis zwischen einem Hoch am letzten Donnerstag bei € 35,10 und einem tief am Dienstag bei € 33,87.
- Seit Anfang März ist der Boden knapp unter der 34-Euromarke intakt. Für stärkere Abwärtsdynamik ist ein Abtauchen unter diesen Bereich zwingend notwendig. Unterstützung in einem solchen Szenario ist am Septembertief auf Höhe der 33-Euromarke in Kombination mit dem unteren Bollingerband (€ 32,75) zu erwarten.
- Ein Rückgang an das Juni-Tief (€ 32,27) oder gar an die 30-Euromarke würde überraschen.
- Kurssteigerungen treffen an der 20- und 200-Tagelinie (€ 35,56 / € 36,87) auf Gegenwehr.
- Darüber hinaus folgen der ehemalige Widerstand (€ 37,89, bis zum nächsten Bericht auf € 37,67 fallend), das bisherigen Aprilhoch (€ 38,36) und die 90-Tagelinie (€ 38,51) als hohe Hürden. Bei einer Fehleinschätzung würde viel für die Vervollständigung einer W-Formation als klassische Trendumkehrformation sprechen, die dann weiteres Aufwärtspotential begünstigt. Ein Vormarsch in Richtung der 40-Euromarke und darüber hinaus ist nicht auszuschließen.
- Aktuelle Notierung: € 33,40 - € 33,59 (12:14 Uhr)

## Gas - Abkürzungen und Glossar

### Ihr Ansprechpartner:

<b>René Viernekäs</b>	<b>rene.viernekaes@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2303</b>
<b>Marius Birkner</b>	<b>marius.birkner@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2302</b>
<b>Horst Ziegler</b>	<b>horst.ziegler@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2000</b>

### Glossar

**Base** (Phelix Baseload Year Futures):

Der Phelix Baseload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Base der EPEX Spot SE.

**Peak** (Phelix Peakload Year Futures):

Der Phelix Peakload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Peak der EPEX Spot SE.

**Coal ARA** (ARA Coal Year Futures):

Der ARA Coal Year Future ist ein Kohle-Future der EEX. Der Future ist handelbar zu den Lieferbedingungen FOB in die Häfen Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen (ARA) und referenziert auf den Kohleindex API#2(ARA), der im Argus/McCloskey's Coal Price Index Report veröffentlicht wird.

**Gas THE** (Trading Hub Europe):

Der THE Natural Gas Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX für das gesamtdeutsche Marktgebiet.

**CO2-Emissions** (European Carbon Futures):

Der European Carbon Future ist ein Terminkontrakt an der EEX der für die Emission von 1.000 t CO<sub>2</sub> oder eine vergleichbare Menge Treibhausgase mit demselben Treibhauspotential benötigt wird.

**20-Tagelinie:**

Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 20 Handelstage

**90-Tagelinie:**

Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 90 Handelstage

**200-Tagelinie:**

Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 200 Handelstage

**MACD (Moving Average Convergence Divergence Indikator):**

Dieser Indikator zeigt sowohl Trendrichtung als auch Trendstärke an und ist der in der Lage, auf Trendwechsel im Handelsprodukt hinzuweisen. Zudem kann der MACD direkt als Signalgeber für Handelssignale verwendet werden.

**Stochastic Oscillator:**

Dieser Indikator zeigt, wo innerhalb der Handelsspanne einer festgelegten Berechnungsperiode (in der Regel 14 Handelstage) sich der aktuelle Schlusskurs befindet. Dazu wird die Spanne aus höchsten und tiefsten Kurs des Betrachtungszeitraumes ermittelt. Unter der 20%-Linie wird eine überverkaufte Marktsituation, oberhalb der 80%-Linie eine überkaufte Marktsituation interpretiert.

**Momentum:**

Dieser Indikator beschreibt die Beschleunigung und Verlangsamung von Kursbewegungen. Die Berechnung ist eine simple Subtraktion von einem aktuellen Schlusskurs und einem x-ten Tag in der Vergangenheit (hier 16 Handelstage). Das Ergebnis ist ein um die Nulllinie schwankender Graph.

**Bollinger-Bänder**

Diese Technik wurde von John Bollinger entwickelt. Zwei so genannte „Trading Bänder“ werden um einen gleitenden Durchschnitt definiert.

Der gleitende Durchschnitt wird aus den letzten 20-Handelstagen berechnet (Standardvorgabe). Anschließend wird die Standardabweichung dieses Durchschnitts berechnet und die „Trading Bänder“ um zwei Standardabweichungen nach oben und nach unten verschoben. Die Standardabweichung ist ein statistisches Konzept, das beschreibt, wie Preise um einen Mittelwert streuen. Die Benutzung von zwei Standardabweichungen soll gewährleisten, dass 95% aller Kursdaten in den Zwischenraum der beiden Tradingbänder fallen.

Handelssignale:

Die Preise werden als überkauft angesehen, wenn sie das obere Band berühren. Sie gelten als überverkauft, wenn sie das untere Band berühren.

Die Bollingerbänder reagieren auf die 20-Tage-Volatilität. Sie dehnen sich bei zunehmender Volatilität aus und ziehen sich zusammen bei zurückgehender Volatilität. Sind die Bänder ungewöhnlich weit voneinander entfernt, ist dies häufig ein Zeichen dafür, dass der aktuelle Trend sich seinem Ende nähert.

Ein kleiner Abstand ist oft ein Hinweis, dass der Markt einen neuen Trend beginnen wird, der häufig von größeren Kursauschlägen begleitet wird.

### Disclaimer

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf irgendeines Stromhandelsgeschäfts (Forward oder Future) dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.

Jedes Investment, z.B. in Futures, Anleihen, Aktien und Optionen, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen.

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie dafür, dass der angedeutete Ertrag oder die genannten Kursziele erreicht werden.

Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Die Weitergabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers gestattet.